



Kanton Zug

«Alter hat Potenzial»

Zusammenstellung der Ergebnisse der Round Table Gespräche zum Thema
«Freiwilliges und ehrenamtliches Engagement»

19. September 2016



Zur Einführung

Bei den Round Table Gesprächen zum Thema «Freiwilliges und ehrenamtliches Engagement» trafen sich am 19. September 2016 rund 40 Fachleute, Behörden und selber Engagierte, welche Gesichtspunkte aus ihrer Sicht einbrachten. In der ersten Runde wurde nach Möglichkeiten gefragt, wo man sich freiwillig engagieren kann. Auch die Grenzen des freiwilligen Engagements wurden diskutiert. Im zweiten Teil widmeten sich die Teilnehmenden den Fragen, wo es in Zukunft weitere freiwillig Engagierte braucht und wie sich mehr freiwillig engagierte Menschen gewinnen lassen.

Alter hat Potenzial.



Wo gibt es bereits Möglichkeiten, sich freiwillig zu engagieren?

- **Vermittelnde Instanzen** kontaktieren
Benevol Zug / Einwohnergemeinden / Kirchgemeinden
- **Vereine/NPO/Jugendverbände**
Vorstandstätigkeiten / Mithilfe bei Anlässen etc.
- **Politik/Interessensvertretung**
Parteien / Kantonaler Seniorenverband

Alter hat Potenzial.



Wo gibt es bereits Möglichkeiten, sich freiwillig zu engagieren?

- **Serviceclubs**
Rotary / Kiwanis / Business professional women of Zug
- **Sharing-Projekte**
Foodsharing
- **Soziale Medien**
Spontane Solidaritätsgruppen
- **Geld spenden**

Alter hat Potenzial.



Wo gibt es bereits Möglichkeiten, sich freiwillig zu engagieren?

- **Soziales**

Frauengemeinschaften / KISS / Nachbarschaftshilfen / Hospiz Zug / ökumenische Wegbegleitungen / Unterstützung bei der Betreuung von Kindern/Kranken/Behinderten / Mentoring z.B. Begleitung bei der Stellensuche / Unterstützung bei der Integration von Flüchtlingen und Zugewanderten / Treuhanddienst / Steuererklärungsdienst / Cafeteria Wochentreff / Mitarbeit in Alters- und Pflegeheimen z.B. Besuche und Spaziergänge / Mitarbeit bei Hilfsprojekten / Pro Senectute / Brockehuus Zug / gemeindliche Organisationen wie z.B. Senioren Steinhausen

Alter hat Potenzial.



Wo gibt es bereits Möglichkeiten, sich freiwillig zu engagieren?

- **Kultur**
Musikvereine / Theater / Mitarbeit in Ludothek/Bibliothek
- **Bewegung und Sport**
Sportvereine
- **Natur/Umwelt**
Wandergruppen leiten / Umweltprojekte / Power beim Bauer

Alter hat Potenzial.



Wo gibt es bereits Möglichkeiten, sich freiwillig zu engagieren?

- **Bildung**

Generationen im Klassenzimmer / Angebote Frauengemeinschaften / Nachhilfe und Lernhilfe für Kinder / Munterwegs / Mentoring für Erwachsene / Unterstützung beim Deutsch lernen / Begleitperson Ferienpass / Schulassistenz / Kurse durchführen

- **Sicherheit**

Samariter / Feuerwehr / Verkehrskadetten

Alter hat Potenzial.



Wo sehen Sie Grenzen des freiwilligen Engagements?

- Kein Einsatz von Freiwilligen, um Professionelle zu ersetzen.
Keine Konkurrenz der Erwerbsarbeit.
- Freiwilligenarbeit spart kein Geld.
- Persönliche oder äussere Einschränkungen können den Erfolg von freiwilligen Engagements gefährden.

Alter hat Potenzial.



Wo sehen Sie Grenzen des freiwilligen Engagements?

- **Persönliche Einschränkungen**

Wenig verfügbare Zeit

Limiten der Belastbarkeit / körperliche und psychische Verfassung

Ungenügende Kompetenzen für die Tätigkeit / zu wenig Wissen oder Empathie

Regulation von Nähe und Distanz / Abgrenzung

Mangelnde Motivation für kontinuierliches, langfristiges Engagement

Wunsch nach stärkerer Anerkennung / zu hohe Erwartungshaltung

Eigene prekäre finanzielle Lage

Berührungängste

Alter hat Potenzial.



Wo sehen Sie Grenzen des freiwilligen Engagements?

- **Äussere Einschränkungen**

Mangelnde Begleitung/Anleitung und Anerkennung (braucht Geld und geschultes Personal)

Fehlende Koordination der Freiwilligeneinsätze in Organisation/Verein/Gemeinde

Sparprogramm Kanton/Gemeinden verhindert soziale Innovationen z.B. in Gemeinwesenarbeit

Fehlende Austauschmöglichkeiten für Freiwillige

Gesetzliche Bestimmungen / fehlende Haftpflichtversicherung

Mögliche Interessenskonflikte

Auflagen zum Schutz der Hilfe empfangenden Personen

Auflagen zum Schutz der Freiwilligen z.B. Zeitbeschränkung

Alter hat Potenzial.



Wo braucht es in Zukunft weitere freiwillig Engagierte?

- **Alltagsbewältigung**

Aufgrund der demografischen und gesellschaftlichen Entwicklung brauchen ältere Menschen in Zukunft mehr Unterstützung durch Freiwillige, die sie bei der Alltagsbewältigung unterstützen (Nachbarschaftshilfen, Fahrdienste, Palliative Care etc.).

Auch die gegenseitige Unterstützung älterer Personen ist vermehrt gefragt. Dabei spielen neue Wohn- und Lebensformen eine wichtige Rolle.

Alter hat Potenzial.

Wo braucht es in Zukunft weitere freiwillig Engagierte?

- **Soziale Integration**

Nachbarn, die sich selber organisieren und z.B. ein Reparatur-Café gründen, einen Treff organisieren (z.B. Jassclub), Besuchs- oder Begleitdienst, Generationenaustausch (z.B. Renta a Grosi, Multimedia-Schulungen), Unterstützung bei Vereinsanlässen, Kontakte knüpfen zu alleinstehenden bzw. isoliert lebenden Menschen, Kinderbetreuung einrichten, Ferienbetreuung, Suppenküche für alle.

Unterstützung bei der Integration von Expats, Asylsuchenden, Neuzuziehenden, älteren Migrantinnen und Migranten, Menschen mit Behinderungen, sozial isoliert lebenden älteren Menschen.

Alter hat Potenzial.



Wo braucht es in Zukunft weitere freiwillig Engagierte?

- **Bildung**

Die Digitalisierung nimmt zu, beim Umgang mit neuen Technologien wie Hilfsmittel im Alltag sind auch Freiwillige gefragt, die älteren Menschen dabei helfen

Unterstützung bei schulergänzenden Angeboten, Hausaufgabenhilfe, Mentoring, generell in der Bildung

Umschulungen/Weiterbildung von gering Qualifizierten.

Unterhalt soziale Räume/IT Plattformen

- **Natur/Umwelt**

Wälder, Bäche etc. reinigen und hegen, Unterhalt und Landschaftspflege in den Gemeinden

Alter hat Potenzial.



Wie gewinnen wir mehr freiwillig engagierte Menschen?

Politik/Rahmenbedingungen

- Politischer Wille in den Gemeinden
- Ansprechperson in den Gemeinden
- Auch kurzfristige Einsätze und Projekte ermöglichen
- Internetplattform/Social Media für Leistungsangebote
- Anreize schaffen mit Diplom/Auszeichnung
- Freiwilligenarbeit als Legislaturziel nach 2018 behalten

Alter hat Potenzial.

Wie gewinnen wir mehr freiwillig engagierte Menschen?

- **Kommunikation**

Werbung - insbesondere auch mit Social Media (Twitter, Instagram, Facebook), mediale Präsenz verstärken (aber Konkurrenzkampf um Freiwillige verhindern), Nutzen für die Gesellschaft herausstreichen, Portraits von Freiwilligen in den Medien, auch bei Expats und EU-Bürger/innen werben (dient der Vernetzung und Integration), Leute persönlich ansprechen und netzwerken, Image der Freiwilligenarbeit verbessern (Wissen und Angebote besser verbreiten, positive Reportagen über Medien verbreiten z.B. in Rubrik "dies und das" der Zuger Zeitung).

Alter hat Potenzial.



Wie gewinnen wir mehr freiwillig engagierte Menschen?

- **Information über Angebote**

Freiwilligen-Marktplatz, Anlaufstellen schaffen für Informationen und Wissenstransfer zu Angeboten - insbesondere in den Gemeinden, Schutz, Information, Stellenprofile erstellen und kommunizieren, Freiwilligenarbeit im Pensionierungskurs thematisieren, Information beim Zuzüger-Apéro.

- **Professionalisierung**

Praxistransfer von wissenschaftlichen Erkenntnissen, Professionalisierung der Koordination, koordinierende Strukturen schaffen (Benevol, Kiss, Mentoringprogramme), Aus- und Weiterbildungsangebote für Freiwilligenarbeit, Freiwillige für die Aufgabenerfüllung ermächtigen.

Alter hat Potenzial.



Wie gewinnen wir mehr freiwillig engagierte Menschen?

- **Wirtschaft ins Boot holen**

(Vorteile: Burnout Prophylaxe, Stärkung der Kreativität und der psychischen Stabilität)

Firmen sollten Anreize schaffen, freiwilliges Engagement fördern, Seitenwechsel ermöglichen, Corporate Volunteering, Teilzeitarbeit fördern, Zeitgutschriften z.B. ab 50 pro Woche 1 Std. für Freiwilligenarbeit, Freiwilligenarbeit ist lohnrelevant in Unternehmen, Firmen schenken einen oder mehrere Tage für Freiwilligenarbeit, bezahlte Sozialzeit zur Betreuung von Angehörigen einführen.

Alter hat Potenzial.



Wie gewinnen wir mehr freiwillig engagierte Menschen?

- **Anreize schaffen**

Anreizmodelle wie Zeitguthaben, Punkte sammeln, Zertifizierungen etc., Steuererleichterungen für freiwilliges Engagement, Projekt Seitenwechsel in der Wirtschaft fördern, Wertschätzung der freiwilligen Engagements (Dankesapéro oder Helfer/innen-Fest), angesparte Betreuungszeit als "4. Säule" der Altersvorsorge installieren, Gegenleistungen für freiwilliges Engagement z.B. Weiterbildung, Intervision, Ausflüge, "Community" (Gemeinschaft/Zugehörigkeit).

Alter hat Potenzial.



Wie gewinnen wir mehr freiwillig engagierte Menschen?

- **Vereinbarkeit Freiwilligenarbeit und Erwerbsarbeit**

Moderne Zeitarbeitsmodelle einführen, um z.B. die Betreuung der Eltern zu gewährleisten, neue Laufbahnmodelle kreieren, Pensionierung flexibilisieren.

- **Vereine**

Diese unterstützen, sich den gesellschaftlichen Veränderungen anzupassen, z.B. Beratung der Vereinsführung durch Gemeinwesenarbeit, Bereitstellung von Know-how, Vernetzungsarbeit in der Gemeinde.

Alter hat Potenzial.



Wie gewinnen wir mehr freiwillig engagierte Menschen?

- **Wohnen**
Wohnformen fördern, die mehrere Generationen unterstützen (Generationensiedlungen, integrierte Nachbarschaftshilfe)
- Ressourcen und Potenziale bei **Sozialhilfebeziehenden** suchen
- Mehr projektorientierte **Angebote** schaffen

Alter hat Potenzial.



Wie gewinnen wir mehr freiwillig engagierte Menschen?

- **Sensibilisierung im Kindes- und Jugendalter**

Förderung in Schule und Ausbildung (schulisches Brückenangebot: Sozialpraktikum, International School: Sozialeinsätze), z.B. mit Klasse Bach säubern, so dass der Umweltgedanke verankert wird.

Junge Menschen generationengerechter abholen: neue Formen von Freiwilligenarbeit propagieren, z.B. ihre Informatikkenntnisse nutzen um Apps etc. für den Einsatz in der Gesellschaft zu produzieren (gesunde Ernährung, nachhaltiger Konsum etc.)

Alter hat Potenzial.